

CITYMANAGEMENT DRENSTEINFURT

Newsletter #32 _ August 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir hoffen Sie genießen die Sommerferien trotz der aktuell „neuen Normalität“. Mit der „AHA-Formel“ (Abstand, Hygiene und Alltagsmasken) können wir uns alle bestmöglich im öffentlichen Raum bewegen. Bummeln Sie doch durch die Stewwerter Innenstadt und genießen Sie bei einer Kugel Eis oder einem kühlen Getränk die schönen und neu gestalteten Aufenthaltsflächen auf dem Marktplatz oder schauen Sie den Kindern beim Spielen am Wasserspiel zu.

In der vorliegenden 32. Ausgabe des Newsletters vom Citymanagement Drensteinfurt berichten wir u. a. über die von der Stadt aufgelegten Sonderprogramme zur Stärkung der Gewerbetreibenden und der Vereine in Zeiten der Corona-Pandemie sowie über das zukünftige Image von Stewwert als „Fairtrade-Town“.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

**Katharina Thomalla und Elke Frauns,
das Team vom Citymanagement Drensteinfurt!**

Wenn Sie Themen und / oder Veranstaltungshinweise aus der Geschäftswelt sowie den Vereinen mit Bezug zur Innenstadt veröffentlichen möchten, nehmen wir Ihre Anregungen und Vorschläge gerne auf. Bitte melden Sie sich einfach beim Citymanagement Drensteinfurt.



Foto: pixabay

Unsere Themen in Ausgabe #32

- _ Aktions-Taler kann noch bis Ende September gekauft werden!
- _ 500 Euro für Vereine!
- _ „Drensteinfurt zeigt sich als offene nachhaltig agierende Stadt“
- _ Glasfaser-Beratung in Stewwert!
- _ freies WLAN für Alle!
- _ Wochenmarkt in der Stewwerter Innenstadt!

_ Aktions-Taler kann noch bis Ende September gekauft werden!

Die Stadt Drensteinfurt hat Soforthilfe-Maßnahmen ins Leben gerufen, um die örtliche Wirtschaft zu stärken. Zu dem dreistufigen Maßnahmenpaket gehört auch die Bezuschussung des „Stewwert-Talers“, dem örtlichen Gutscheinsystem, der in über 30 Geschäften im ganzen Drensteinfurter Stadtgebiet eingelöst werden kann.



WIR SIND DABEI

Der Stewwert-Taler ist das lokale Gutscheinsystem in Drensteinfurt!
Abbildung: igw Drensteinfurt e. V.

Bis zum 30.09.2020 wird diese Sonderedition des Stewwert-Talers aufgelegt. Das bedeutet: Bei jedem Kauf eines Stewwert-Talers beteiligt sich die Stadt Drensteinfurt mit einem Zuschuss in Höhe von 20 % des Ausgabewertes. Dieses soll auf einen Maximalwert von 100 Euro pro Person beschränkt werden, welcher selber zum Kauf erscheinen muss. Es werden folgende „Sondertaler“ verkauft: 25 Euro (Wert: 30 Euro), 50 Euro (Wert: 60 Euro) und 100 Euro (Wert: 120 Euro). Die Gutscheine sind ab Kaufdatum drei Jahre lang gültig.

Mit dieser städtischen Soforthilfe wird das Ziel verfolgt, die Kaufkraft im Ort zu binden und damit ein ortsnahes und vielfältiges Waren-, Gastronomie- und Dienstleistungsangebot in Drensteinfurt und seinen Ortsteilen zu bewahren.

Und die Nachfrage nach den Sondertalern ist enorm positiv – bereits jetzt sind schon etwa 400 Exemplare verkauft worden.

Interessierte Unternehmen, die bislang noch nicht am Stewwert-Taler teilnehmen, können sich an die Interessensgemeinschaft Werbung für Drensteinfurt e.V. (IGW) wenden.

Wichtig: Die Sonderedition ist im Handel oder online nicht erhältlich.

Der Verkauf der Sonderedition erfolgt ausschließlich über die Wirtschaftsförderung der Stadt Drensteinfurt (Bar- und Kartenzahlung möglich).

- dienstags | 10.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 16.00 Uhr, im Büro der Wirtschaftsförderung (Zimmer 35)
- donnerstags | 9.00 bis 12.00 Uhr, auf dem Wochenmarkt
- samstags (01.08. & 08.08.) | 14.00 bis 16.00 Uhr, im Rathaus

_ 500 Euro für Vereine!

Ein weiterer Baustein ist die finanzielle Förderung von Vereinen im Stadtgebiet. Hier können ab dem 01.08.2020 Anträge auf Unterstützung von Sonderprojekten eingereicht werden, welche die örtliche Wirtschaft unterstützen.

Es können Zuschüsse in Höhe von 500 Euro gewährt werden, sofern die Mittel nicht für die Nothilfe der Vereine bereits aufgewendet wurden. Um dies steuern zu können, bedarf es hier einer zeitlichen Reihenfolge bei der Antragstellung.

Weitere Informationen gibt es bei der Wirtschaftsförderung Drensteinfurt sowie unter: <http://www.drensteinfurt.de/soforthilfe>



Vereine können von den städtischen Soforthilfe-Maßnahmen profitieren!
Abbildung: Citymanagement Drensteinfurt

„Drensteinfurt zeigt sich als offene nachhaltig agierende Stadt“

Am 20. August 2020 findet auf dem Stewwerter Marktplatz die Zertifizierungsfeier statt, bei der Drensteinfurt offiziell „Fairtrade-Town“ wird. Das Citymanagement hatte die Möglichkeit, mit Birgitta Riediger, Vorsitzende der Steuerungsgruppe, über die Ziele und den Nutzen solch eines Titels zu sprechen.

Warum ist das Thema Fairtrade so wichtig?

In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen. **Der Faire Handel unterstützt Produzentinnen und Produzenten in den Entwicklungsländern, um ihnen eine menswürdige Existenz aus eigener Kraft zu ermöglichen.** Zu den Standards des Fairen Handels gehören unter anderen Mindestpreise, langfristige Lieferverträge, Sozial- und Umweltstandards. Zertifizierte Organisationen wie die International Fairtrade Labeling Organization stellen sicher, dass Produkte mit FairTrade-Siegel diese Standards erfüllen.

Auf kommunaler Ebene spielt der faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle, zunehmend auch bei der öffentlichen Beschaffung.



Eine von vielen Aktionen, die von Fairtrade Deutschland organisiert wird: die faire Woche! Abbildung: TransFair e.V.

Was macht Drensteinfurt zu einer Fairtrade-Town?

Fairtrade-Town zu werden bedeutet ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt zu setzen! Bewusst soll der Rat der Stadt mit den Bürgerinnen und Bürgern ein Signal setzen, sich gegen Ausbeutung von Menschen zu wenden. **Fairtrade-Towns fördern gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den fairen Handel in ihrer Heimat stark machen.** In Drensteinfurt machen sich 8 Lebensmittelgeschäfte, 3 Gastronomiebetriebe, die katholische Kirchengemeinde, die Teamschule sowie 2 Vereine (kfd und DPSG) auf den Weg.

Welchen Nutzen hat die Stadt von dem Titel?

Wir sehen in diesem Beschluss zur Fairtrade-Town nicht nur die Möglichkeit, den Gedanken des Fair-Trade bekannter zu machen, sondern auch einen großen Image-Gewinn für unsere Stadt. Die Produktpalette des Fairen Handels reicht weit über den bekannten Kaffee und Orangensaft hinaus: sie umfasst u.a. Blumen, Textilien und Kunsthandwerk. Teilnehmende Geschäfte, Gastronomiebetriebe und die igw hätten die Chance mit Plakaten und Flyern unter dem Motto „Fairtrade-Stadt Drensteinfurt – wir machen mit!“ für sich zu werben. **Drensteinfurt zeigt sich als offene nachhaltig agierende Stadt.**

Wie überzeugen Sie interessierte Unternehmer*innen, Bürger*innen und Politiker*innen von dem Konzept?

Durch direkte Ansprache und in der Hoffnung durch Presseartikel, die auf Aktionen aufmerksam machen, soll das Bewusstsein der Interessierten geweckt und gefördert werden. Embleme auf Taschen, Ortseingangsschilder sollen aufmerksam machen und auf diese Weise immer den Gedanken des fairen Handels aktuell halten.

Wie geht es in den nächsten Monaten für die Steuerungsgruppe weiter?

Fairtrade Köln hat die Urkunde für die Zertifizierung auf Donnerstag, den 20. August 2020 datiert. Der Bürgermeister wird gegen 10.00 Uhr die Urkunde präsentieren und die Presse wird dazu eingeladen. Ebenfalls werden die drei Ortsvorsteher (Herr Waldmann, Herr Stückmann, Herr Borgmann) dazukommen.

Es gibt einen kleinen Stand mit Kaffee und einem Präsentkorb, gefüllt mit fairen Waren aus den beteiligten Geschäften. Flyer mit den Namen der beteiligten Geschäfte und Restaurants liegen zum Mitnehmen aus. Als Give-away ist ein wiederverwendbarer Kaffeebrühbeutel mit dem Aufdruck der Fairtrade Stadt Drensteinfurt geplant. Ebenso gibt es Baumwolltaschen und Einkaufschips sowie kleine Schokoladentäfelchen. Am 21. September trifft sich die Steuerungsgruppe erneut, um über das weitere Vorgehen zu beraten.

weitere Informationen

Interessierte können sich an Birgitta Riediger, Vorsitzende der Steuerungsgruppe, wenden:

Mobil: 0171-24 54 505 | Mail: birgitta.riediger@t-online.de

_ Glasfaser-Beratung in Stewwert!

In einem vom Bund und Land mit einem Gesamtvolumen von rund 162 Millionen Euro geförderten Projekt sollen die Außenbereiche nun ausgebaut werden. Ende 2019 wurde der Vertrag, den Landrat Dr. Olaf Gericke als einen „Meilenstein für die Digitalisierung“ bezeichnet, unterschrieben.

Damit sich Betroffene über die vertraglichen Möglichkeiten und Kosten informieren und bei Bedarf auch gleich einen entsprechenden Antrag stellen können, hat die „Deutsche Glasfaser“ an der Wagenfeldstraße 18, im ehemaligen Ladenlokal von Hausgeräte Huesmann, ein Baubüro eröffnet.



In der Wagenfeldstraße 18 ist das Baubüro eingezogen!
Foto: Stadt Drensteinfurt

„Grundsätzlich können dort Verträge mit aktiver Nutzung sowie der Auftrag eines passiven Glasfaseranschlusses bis ins Haus veranlasst werden“, informiert der beratende Mitarbeiter Thomas Anders.



Jeden Donnerstag kann man sich persönlich beraten lassen!
Foto: Stadt Drensteinfurt

Die vorgeschriebenen Richtlinien und Hygienevorschriften würden streng eingehalten – die Beratung erfolge im Einzelgespräch mit Abstand und hinter einem Thekenschutz, heißt es in einer Pressemitteilung der Deutschen Glasfaser.

Text: Mechthild Wiesrecker, WA

Öffnungszeiten

ab dem 23.07.2020

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

_ Freies WLAN für Alle!

Fotos posten, Bahnverbindungen nachschauen oder einfach nur im Internet surfen – das ist mit dem kostenlosen WLAN-Hotspot in der Innenstadt kein Problem!

Im Zuge der Marktplatzneugestaltung im vergangenen Jahr ist diese technische Neuerung hinzugekommen. Denn die Nutzung von kostenlosem mobilen Internet ist mittlerweile zu einem wichtigen Bestandteil der Lebensqualität in Städten geworden.

Das WLAN für Gäste findet man in der Handyeigenen WLAN-Auflistung, dann muss es noch akzeptiert werden und schon kann man drauf los surfen. Viel Spaß!



free WiFi

Abbildung: pixabay

_ Wochenmarkt in der Stewwerter Innenstadt!

Wochenmarkt Drensteinfurt	Do., 06.08.2020 8.00 - 13.00 Uhr Marktplatz Drensteinfurt zusätzl.: Verkauf der „Sonderedition Stewwert-Taler“ von 9.00-12.00 Uhr
Wochenmarkt Drensteinfurt	Do., 13.08.2020 8.00 - 13.00 Uhr Marktplatz Drensteinfurt zusätzl.: Verkauf der „Sonderedition Stewwert-Taler“ von 9.00-12.00 Uhr
Wochenmarkt Drensteinfurt	Do., 20.08.2020 8.00 - 13.00 Uhr Marktplatz Drensteinfurt zusätzl.: Verkauf der „Sonderedition Stewwert-Taler“ von 9.00-12.00 Uhr
Wochenmarkt Drensteinfurt	Do., 27.08.2020 8.00 - 13.00 Uhr Marktplatz Drensteinfurt zusätzl.: Verkauf der „Sonderedition Stewwert-Taler“ von 9.00-12.00 Uhr

Newsletter verpasst? Macht nichts! Im Newsletter-Archiv auf der Internetseite des Citymanagements halten wir alle bisherigen Ausgaben für Sie bereit. Folgen Sie einfach dem Link:

<https://www.drensteinfurt.de/bauen-wirtschaft/stadtmarketing/citymanagement/>.

Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Citymanagement.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Gefördert mit Mitteln der
Städtebauförderung durch:

**Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen**



aufgrund eines Beschlusses des
Landtages Nordrhein-Westfalen

Redaktion des Newsletters: Citymanagement Drensteinfurt, Katharina Thomalla und Elke Frauns

Telefon: 02508-995444 – E-Mail: city@drensteinfurt.info, c/o büro frauns, Schorlemerstraße 4, 48143 Münster

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an city@drensteinfurt.info.